

STADTERLEBNIS

GRIMMHEIMAT NORDHESSEN



WILLKOMMEN

Eine Landschaft wie aus dem Bilderbuch.
So zauberhaft und ursprünglich, dass hier die
Figuren aus den Grimm'schen Märchen lebendig
sein könnten.

Das ist Nordhessen, die Heimat der Brüder Grimm.

Die nordhessischen Städte laden Sie ein, Ihren perfekten Tag zu gestalten: Genießen Sie Fachwerkromantik, entdecken Sie kleine und große Kulturschätze, tauchen Sie ein ins Einkaufsvergnügen und erleben Sie kulinarische Genüsse – ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack.

Entdecken Sie auf den nachfolgenden Seiten, was unsere Städte so besonders macht. Finden Sie heraus, was Sie bei Ihrem Besuch alles erleben können und lassen Sie sich von den Lieblingsplätzen der Nordhessen inspirieren – für Ihren perfekten Tag.



[www.grimmheimat.de/
kultur-entdecken/zauberhafte-staedte](http://www.grimmheimat.de/kultur-entdecken/zauberhafte-staedte)

Grimm Heimat
NORDHESSEN

**TYPISCH
HESSISCH** 

INHALT

Schatzsuche & Interaktive Stadtrundgänge	4
Bad Arolsen	6
Bad Hersfeld	10
Bad Sooden-Allendorf	14
Bad Wildungen	18
Bebra	22
Frankenberg (Eder)	26
Fritzlar	30
Hann. Münden	34
Hessisch Lichtenau	38
Hofgeismar	42
Homberg (Efze)	46
Kassel	50
Korbach	54
Melsungen	58
Rotenburg a. d. Fulda	62
Witzenhausen	66

IMPRESSUM:

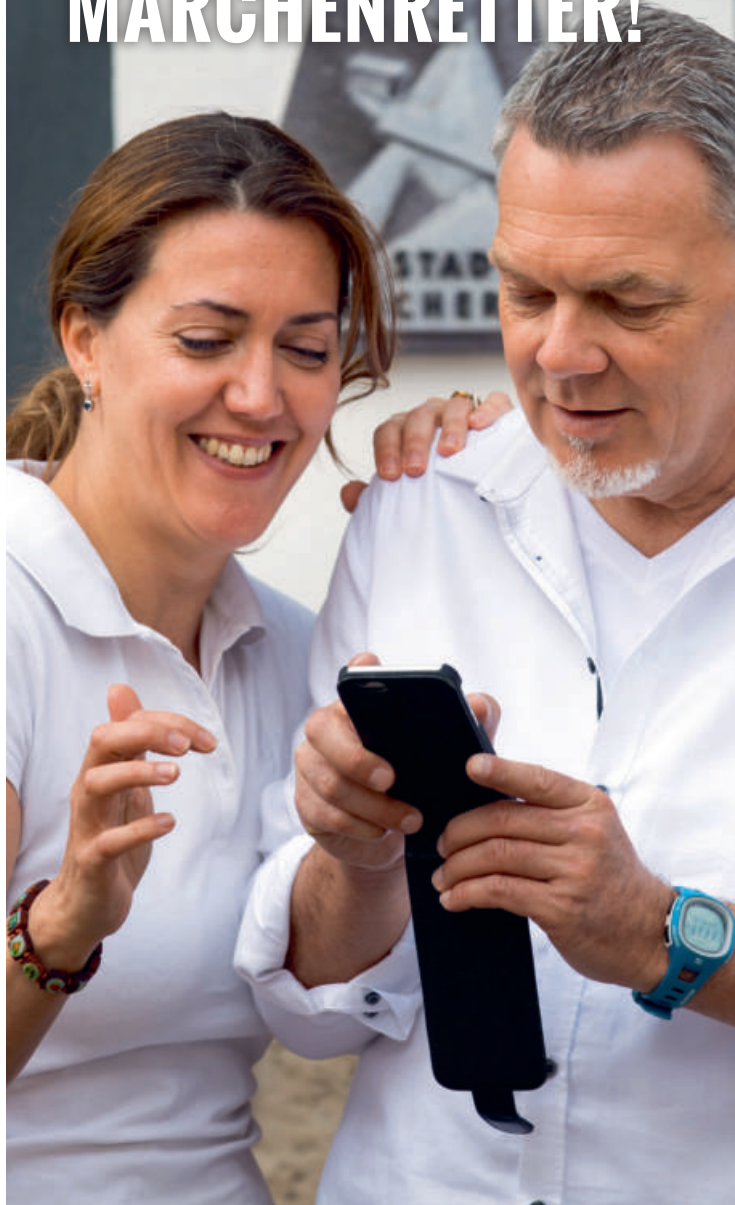
Regionalmanagement Nordhessen GmbH
GrimmHeimat NordHessen | Ständeplatz 17 | 34117 Kassel
urlaub@grimmheimat.de | www.grimmheimat.de

Bildnachweise:
GrimmHeimat NordHessen und Kooperationspartner

Stand: 06/2024



STÄDTE-APP: WIR SUCHEN MÄRCHENRETTNER!



KOMMEN SIE MIT

**auf eine spannende Reise in die Welt der Märchen
voller Abenteuer und Rätsel!**

Ein geheimes Manuskript der Brüder Grimm wurde gestohlen und verteilt auf 15 Städte in der GrimmHeimat NordHessen. Helfen Sie dabei, es wieder zusammen zu setzen und gehen Sie gleich hier vor Ort auf Schatzsuche.

Laden Sie die App kostenfrei herunter und rätseln Sie sich durch die Stadt auf dem Weg zu einer der verlorenen Geschichten.

Außerdem in der App:
Unterhaltsame interaktive Stadtrundgänge
mit vielen Informationen rund um die Städte.



**Jetzt gratis
App laden!**

BAD AROLSSEN

IHR PERFEKTER TAG



Barockstadt am Twistesee

Malerisch eingebettet in die sanften Hügel des Waldecker Landes, umgeben von ausgedehnten Wäldern, liegt der Twistesee. An seinen Ufern: eine barocke Perle. Hier in Bad Arolsen, der ehemaligen Residenz der Fürsten zu Waldeck und Pyrmont, gehen Kulturgenuss und Naturerlebnis eine spielerische Symbiose ein.

Beginnen Sie Ihren perfekten Tag mit einer Führung durch das dreiflügelige, barocke Residenzschloss, dem Wahrzeichen der Stadt. Tauchen Sie ein in die Geschichte des Schlosses, das nach dem berühmten französischen Vorbild Versailles gestaltet wurde. Genießen Sie das zauberhafte barocke Ambiente, bestaunen Sie die Skulpturen und Deckengemälde.

An den Besuch des Schlosses schließt sich ein Rundgang durch den historischen Stadtkern an, der geprägt ist von schmucken Bürger- und Fachwerkhäusern sowie breiten Alleen.

Das Stadtspiel führt Ihnen die schönsten Sehenswürdigkeiten vor Augen und verbindet Wissenswertes mit Rätsel-Spaß. Tauchen Sie am Nachmittag ein in die Freizeitwelt des Twistesees, zum Beispiel beim Wasserski oder einer geführten Segway-Tour.

Wenn Sie bei einem stilvollen Abendessen die Eindrücke Revue passieren lassen, werden Sie feststellen: Die Zeit war viel zu kurz, um alles zu sehen.

Auszeit vom Alltag – „Barock und mehr“

- 2 Übernachtungen mit Frühstück
- 3-Gänge-Abendmenü
- Stadtführung
- Führung mit Residenzschloss
- Eintritt Museum Bad Arolsen

ab **213,- €** p. P. im DZ

Informationen und Buchung:

Touristik-Service Bad Arolsen
Tel. 05691 801240
touristik-service@bad-arolsen.de

www.bad-arolsen.de



BAD AROLSSEN

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



www.grimmheimat.de

© Florian Schmidt



Residenzschloss Bad Arolsen

Das Residenzschloss ist das Wahrzeichen von Bad Arolsen. Die Dreiflügelanlage entspricht dem Ideal eines Barockschlosses und wird auch das Versailles Nordhessens genannt. Von April bis Oktober finden regulär täglich Führungen statt, der Schlosshof ist zudem der ideale Ausgangspunkt für Stadtbesichtigungen.



Kirchplatz

Der Kirchplatz ist ein Kernstück der barocken Innenstadt. Jeweils mittwochs und samstags werden auf dem beliebten Wochenmarkt frische regionale Produkte angeboten. Auch Feste feiern die Bad Arolser traditionell gern hier.

© Längengrad 9



Twistesee

Der wunderschöne Twistesee (nur 3 km von der Kernstadt entfernt) ist ein Dorado für Wassersportler, Angler, Sonnenanbeter, Erholungssuchende und Reisemobilurlauber. Am Twistesee kann sich jeder in frischer Luft bewegen, die Schönheiten der Natur entdecken, sich richtig wohl fühlen und entspannen.

Schnuddelbank

BAD HERSFELD

IHR PERFEKTER TAG



Kur- und Festspielstadt

Fachwerkhäuser, ein mittelalterlicher Stadtkern und die größte romanische Kirchenruine der Welt prägen das Stadtbild und machen Bad Hersfeld zu einem eindrucksvollen Ort. Rund 30.000 Menschen leben in der modern angehauchten Kur- und Festspielstadt, die Geschichte, Kultur und Vielfalt vereint.

Starten Sie Ihren perfekten Tag in der historischen und gleichzeitig lebendigen Innenstadt. Mit ihren zahlreichen Fachgeschäften lädt sie zum Bummeln sowie zum Entdecken kleiner Gassen und den versteckten Schönheiten der Altstadt ein.

Besuchen Sie anschließend die Wissens- und Erlebniswelt „wortreich“. Die interaktive Ausstellung schickt ihre Besucherinnen und Besucher auf eine Reise durch die Welt der Sprache und Kommunikation. An Ihrem Nachmittag entspannen Sie entweder im Kurpark der Jahreszeiten, spielen eine Partie Minigolf im Jahnpark oder tauchen bei einer Stadtführung in die Geschichte der Stadt ein. Genießen Sie am Abend das vielfältige gastronomische Angebot – unsere Restaurants bieten für jeden Geschmack das Richtige.

Wenn Sie während der Sommermonate in der Stadt sind, sollten Sie die Bad Hersfelder Festspiele besuchen. Diese vereinen in der einmaligen Kulisse der Stiftsruine einen Mix aus Schauspiel, Musicals und Konzerten auf höchstem Niveau. Oder besuchen Sie eine der zahlreichen Veranstaltungen, die während des Jahres stattfinden.

Entdecken Sie Bad Hersfeld und seine Besonderheiten bei einer unserer zahlreichen Stadtführungen. Egal ob ein Stadtrundgang in 90 Minuten, eine Turmbesteigung mit Weitblick, ein Spaziergang mit Martin Luther oder dem Nachtwächter, ein Rundgang durch den Kurpark der Jahreszeiten oder eine Genussführung (nur individuell buchbar) - Bad Hersfeld können Sie auf ganz unterschiedliche Weise näher kennen lernen.

Informationen und Termine finden Sie unter:

www.badhersfeld-tourismus.de

Informationen und Buchung:

Tourist-Information Bad Hersfeld
Tel. 06621 201886
touristinfo@bad-hersfeld.de



© Salih Usta

BAD HERSFELD

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank

www.grimmheimat.de



Katharinenturm

Östlich der Stiftsruine finden Sie den freistehenden Katharinenturm. 95 Stufen führen Sie hinauf zur ältesten gegossenen Glocke Deutschlands, der Lullusglocke. Diese stammt, wie die Inschrift belegt, aus dem Jahre 1038. Geläutet wird sie nur zu hohen Feiertagen sowie zum Auftakt des alljährlichen Lullusfestes.



Wissens- und Erlebniswelt wortreich

Spielen Sie mit Buchstaben Basketball, schlüpfen Sie in die Rolle eines Theater-Stars, schreiben Sie mit den Augen oder bewegen Sie einen Ball nur mit Ihren Gedanken. Auf über 1.200 m² Ausstellungsfläche erwartet Sie an mehr als 90 Mitmachexponaten eine spannende Reise durch die Welt der Sprache und Kommunikation.



Kurpark

Der Zauber der Jahreszeiten begleitet Sie durch den historischen Kurpark. Flankiert von Stadthalle, Kurhaus und Quellpavillon erstreckt sich der 7 Hektar große Park. Immer wieder erschließt sich dem Betrachter etwas Neues, sowie die Magische Quelle, die die lange Kur- und Bädertradition von Bad Hersfeld symbolisieren soll.

BAD SOODEN ALLENDORF

IHR PERFEKTER TAG



Sole-Heilbad im Werratal

Eingebettet in eine sanfte Mittelgebirgslandschaft im wunderschönen Werratal liegt unsere Kurstadt Bad Sooden-Allendorf. Die Werra schlängelt sich mitten durch die sympathische Fachwerkstadt und auch der Hausberg der Frau Hölle, der Hohe Meißner, schickt seine Ausläufer bis vor die Tore der Stadt.

Beginnen Sie Ihren perfekten Tag mit einem Stadtrundgang durch unsere malerische Altstadt. Entdecken Sie architektonische Kostbarkeiten mittelalterlicher Fachwerkbauweise, besuchen Sie die Dichterstätte „Am Brunnen vor dem Tore“, das malerische „Klein Venedig“ sowie die Bauwerke „Söder Tor“ und „Gradierwerk.“

Tun Sie etwas für Ihre Gesundheit und entspannen sich auf einer Liege direkt am imposanten Gradierwerk. Anschließend genießen Sie die alten Baumbestände und die herrliche Blumenpracht der Kuranlagen, hier kann die Seele auf einer der vielen „Baumelbänke“ ausruhen. Entspannung von Ihrem Alltag finden Sie aber auch in der WerratalTherme mit Saunalandschaft und integriertem Gradierwerk oder auch in der „Totes-Meer-Salzgrotte“. Lassen Sie sich während einer Massage vom Stress des Alltages befreien.

Die romantischen Gässchen der Altstadt beherbergen lauschige Cafés und gemütliche Restaurants und laden am Abend zum Verweilen ein – ein perfekter Ausklang für den Tag.

Zum Liebgewinnen

- 2 Übernachtungen mit Frühstück
- täglich freier Eintritt in die Werratal-Therme (4 Stunden Bad + Sauna)
- 1 Besuch im Söder Salzmuseum

ab **158,- €** p. P. im DZ
(ganzjährig buchbar)



© Stadt Bad Sooden-Allendorf,
Tourismus- und Kur-A6R

Informationen und Buchung:

Tourist-Information
Bad Sooden-Allendorf
Tel. 05652 95870
touristinfo@bad-sooden-allendorf.de

www.bad-sooden-allendorf.de



BAD SOODEN ALLENDORF

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank

www.grimmheimat.de



Söder Tor

Das Söder Tor mit der Sonnenuhr aus dem Jahr 1705 ist eines der schönsten Gebäude des alten Salzwerkes, es diente früher zur Überwachung der Salztransporte. Heute befindet sich dort das Salzmuseum, in dem über Solequellen, Salzgewinnung und Transport des „weißen Goldes“ auf den alten Salzstraßen informiert wird.



Brunnen vor dem Tore

Der Brunnen vor dem Tore erinnert an das berühmte deutsche Volkslied des Dichters Wilhelm Müller und des Komponisten Franz Schubert, welcher es in seinen Liederzyklus „Die Winterreise“ einreichte. Ein einladendes Plätzchen direkt unter dem großen, schattenspendenden Lindenbaum.



Marktplatz und Rathaus

Inmitten der historischen Altstadt Allendorfs auf dem Marktplatz können Sie zahlreiche Fachwerkbauten entdecken. Das Patrizierhaus der „Löwe“ zählt zu den schönsten Fachwerkhäusern Deutschlands. Auch das Hochzeitshaus und das Rathaus sind herrliche Beispiele der Fachwerkkunst.

BAD WILDUNGEN

IHR PERFEKTER TAG



Wohlfühlstadt am Nationalpark

Unser Tipp: Morgens joggen Sie in Europas größtem Kurpark, schwimmen im mineralisierten Wasser der „Quellen Therme“ oder lassen sich bei einer Massage verwöhnen.

Danach bummeln Sie über die Brunnenallee und durch die hübschen kleinen Geschäfte der Innenstadt. Wer mag, schlendert durch Europas größten Kurpark und genießt Blütenpracht, Heilwasser und Kurmusik. Probieren Sie mittags leckere Spezialitäten in einem der vielen Restaurants. Dann geht's frisch gestärkt entweder zur Erlebnisführung in der malerischen Altstadt mit der „Kräuter-Hexe“, zum Rundgang durchs Barockschloss Friedrichstein oder zu einem märchenhaften (E-Bike-) Ausflug ins Schneewittchendorf Bergfreiheit. Die Grafentochter Margaretha soll den Brüdern Grimm als Vorlage für ihr Märchen gedient haben. Nach einem gepflegten Abendessen bietet sich ein Konzertbesuch oder ein Rundgang mit dem Nachtwächter an.



Karl-Hermann Waid,
Gästepfänger in
Bad Wildungen

Und morgen? Gibt es wieder ein Programm zum Wohlfühlen, Entdecken und Genießen ...

Wellness-Wünsch-Dir-was

- 2 x Übernachtung
- 2 x Genießer-Frühstück, auf Wunsch am Bett
- 1 x After-Dinner-Cocktail
- 1 x Schlemmermenü inklusive Tischgetränke*
- 1 x romantisches „Candle-Light-Dinner“ inkl. Tischgetränke
- 1/2 Fl. Champagner (0,375l) auf dem Zimmer
- 70,- € Beautyprogramm (Leistung nach Wunsch)
- Inklusive Göbel's WohlfühlBonus

ab **338,- €** p. P.

Kontakt & Buchung:

Göbel's Hotel Quellenhof ****
Tel. 05621 8070
info@goebels-quellenhof.de

Informationen:

Kur- & Tourist-Information
Tel. 0800 7910100
info@badwildungen.net

www.bad-wildungen.de



BAD WILDUNGEN

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank



www.grimmheimat.de



Aussichtsterrasse auf Schloss Friedrichstein

Das barocke Schloss thront auf einem Bergkegel über der malerischen Bad Wildunger Altstadt. Im eindrucksvollen Festsaal gibt es oft Konzerte. Neben dem Museum und dem hübschen Café lockt vor allem die Aussichtsterrasse mit einem fantastischen Ausblick über die Stadt und den urwüchsigen Kellerwald.



Kurpark an der Wandelhalle

Europas größter Kurpark ist eine echte Oase der Erholung. Im Kernbereich präsentiert sich der Park im Stil eines Englischen Gartens. Bunte Blütenpracht, exotische Pflanzen, der Fackelteich mit Schwänen und lauschige Winkel laden zum Verweilen ein und sind oft Kulisse für schöne Veranstaltungen.



Königsquellen-Park

Der idyllische Park an der Königsquelle mit reizvollen Fuß- und Radwegen liegt am Fuß des Schlossberges und ist östlicher Eingang zum ehemaligen Landesgartenschauengelände. Unter uralten Bäumen duckt sich der hübsche Quellschmuck, an dem man sich jederzeit mit köstlichem Heilwasser erfrischen kann.

BEBRA

IHR PERFEKTER TAG



Chill-out in 3 Minuten

Ihr perfekter Tag könnte in Bebra sogar ein Arbeitstag sein. Zum Beispiel so: Beginnen Sie Ihren Tag einfach im neuen Coworking-Space im historischen Inselgebäude im Bebraer Bahnhof. Kreativer als in dem schlossähnlichen Gebäude zwischen Industriekultur und Technikgeschichte kann man kaum arbeiten. Ihre Frühstückspause können Sie 3 Fußminuten entfernt in einem der Cafés der sanierten Innenstadt genießen. Oder schlendern Sie durch die neue spektakulär kuratierte Ausstellung im Inselgebäude des Bahnhofs, die Bebra in seiner Funktion als deutsch-europäischen Eisenbahn-Verkehrsknotenpunkt sowie als Interzonen-Bahnhofsstadt während der deutsch-deutschen Teilung zeigt.

Unser Tipp zur Mittagspause: Leihen Sie sich ein Fahrrad (Radstation 3 Fußminuten entfernt) und radeln Sie zum Breitenbacher See (zweimal 3 Fahrradminuten). Ein Sonnenbad am Strand macht Sie fit für den Rest des Arbeitstages.

Zwischen Feierabend und Zugabfahrt können Sie noch ein wenig shoppen gehen. In 3 Minuten sind Sie im be!, dem top-modernen, freundlichen Einkaufszentrum in der Stadtmitte. Müssen Sie heute gar nicht arbeiten? Dann starten Sie doch gleich am See mit einer kleinen Stand-up-Paddle-Tour, in der Ausstellung oder mit einem Bummel durch unser faszinierendes, vielseitiges, internationales und liebenswertes Bebra. In unserer großartigen Kleinstadt gibt's nämlich zwischen Natur, Kultur und Technik unglaublich viel zu entdecken.

Bebra lo(c)kt mit

- Dauerausstellung „Bahnhof Bebra: Knotenpunkt im Kaiserreich - Grenzstation im Kalten Krieg“
- Breitenbacher Seen: Sonnenbaden, Kajak-/SUP-/Tretbootverleih
- Feldbahnfahrten am Wasserturm
- Dauerausstellung über den Widerstandskämpfer Adam von Trott zu Solz
- Quincunx-Rundwanderwege: Malerische Panoramen und regionale Themen wie Adel, Bergbau, Orchideen und Milan
- Backhaus: Sein eigenes Brot backen!
- Naturerlebnissführung - Ziegenwanderung oder dem Biber auf der Spur



Informationen:

Tourist-Information Bebra
Tel. 06622 9023100
tourismus@seb-bebra.de

www.das-beste-bebra.de
www.mittleres-fuldata.de

BEBRA

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank

www.grimmheimat.de

Wasserturm mit Schmalspurbahn

Das Wahrzeichen der Stadt Bebra beheimatet ein Museum mit Informationen über seine historische Nutzung sowie eisenbahngeschichtliche Zeugnisse. Während der Öffnungszeiten bringen die Fahrten mit den Schmalspurbzügen „Biber-Blitz“ und „Wasserturm“ auf einer Strecke von 1,6 km Länge, Kinderaugen zum Leuchten.



Dauerausstellung Bahnhof Bebra

„Eisenbahnknotenpunkt im Kaiserreich – Grenzstation im Kalten Krieg“. Eins der spektakulärsten Bauwerke Bebras ist das Inselgebäude des Bahnhofs, ein bedeutendes Denkmal der Industriekultur und Zeitgeschichte. Es beherbergt eine aufwendig kuratierte Ausstellung. Anhand spannender Zeitzeugengeschichten, sowie mit Exponaten und zwei detailgetreuen Modellbahnanlagen wird die Bahnhofshistorie wieder lebendig.



Breitenbacher See

Das beliebteste Ausflugsziel in der Fuldaaue, direkt am Fulda-Radweg R1, bietet vielfältige Freizeitangebote: Ob Volleyball-Match, angeln, mit dem Kajak oder SUP übers Wasser gleiten, vom Tretboot aus die Zehnspitzen ins Wasser baumeln – alles ist möglich (Verleih vor Ort)! Auch Wohnmobillisten finden hier einen Stellplatz mit Seeblick.

FRANKENBERG (EDER)

IHR PERFEKTER TAG



Fachwerkperle im Grünen

Herzlich willkommen in der Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder)! Beginnen Sie Ihren Tag mit einem Bummel durch die historische Altstadt. Das über 500 Jahre alte 10-türmige Fachwerkrathaus, ein Schmuckstück ohnegleichen, ist der perfekte Ausgangspunkt. Jeden Samstag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr findet hier der Wochenmarkt der Landfrauen statt. Direktvermarkter aus der Region bieten Käse, Wurst, Brot, Marmelade und allerlei Selbstgemachtes. Die Landfrauen backen leckere Waffeln, schon der Duft lässt Ihnen das Wasser im Mund zusammenlaufen.

Schlendern Sie nun weiter und besichtigen Sie die Liebfrauenkirche – eine der ältesten gotischen Kirchen Deutschlands, das Steinhaus mit seinem markanten Treppengiebel, den Hexenturm und die schönen alten Fachwerkhäuser mit ihren prächtigen Fassaden. Der Burgberg, nur einen Steinwurf von der Liebfrauenkirche entfernt, bietet Ihnen einen herrlichen Blick über die Stadt.

Von dort gelangen Sie über eine Treppenanlage hinunter in die Fußgängerzone. Geschäfte laden zum Bummeln ein, Restaurants, Cafés und Eisdielen zum Verweilen. Sehen Sie schon die Eder? Gönnen Sie sich einige Minuten des Innehaltens in dem neu gestalteten Ederuferpark, bevor Sie zu dem nur wenige Meter entfernten ehemaligen Kloster St. Georgenberg gelangen, in dem das Museum im Kloster beherrbergt ist. Hier finden Sie Werke der Frankenberger Künstler Philipp Soldan und Tyle von Frankenberg. Besuchen Sie anschließend das Museum der Firma Thonet, weltbekannt für ihre Bugholz- und Stahlrohrmöbel.

Genießen Sie nun nach so vielen Eindrücken das vielfältige gastronomische Angebot – unsere Restaurants bieten für jeden Geschmack das Richtige.

Geschichte und Geschichten

- Mit unserer Stadtführung tauchen Sie in die faszinierende Geschichte der Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder) ein
- Vom 1. April bis 31. Oktober laden wir Sie samstags zu einer kostenlosen Stadtführung ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr vor dem historischen Rathaus
- Ein Gang durch die historische Stadt – Gruppenführungen ganzjährig nach Wunschtermin
- Historische Theaterstadtführung
- Nachtstadtführungen
- Geführte Tour auf dem Frankenberger Stadtwanderweg
- Segway-Tour durch Frankenberg (Eder)
- Stadtpaziergang anno 1895, eine szenische Führung mit einem Augenzwinkern, Humor und Überraschungen



Information und Buchung / Vermittlung

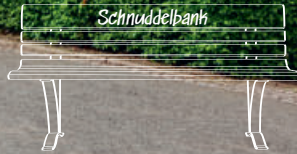
Ederbergland Touristik
Frankenberg (Eder)
Tel. 06451 717672

info@ederbergland-touristik.de

www.ederbergland-touristik.de

FRANKENBERG (EDER)

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



www.grimmheimat.de



Frankenberger Blickwinkel

Deutschlands 1. Premium-Stadtwanderweg bietet Ihnen Stadt- und Naturerlebnisse mit jeder Menge toller Blickwinkel. Auf 9 km führt er Sie entlang der Sehenswürdigkeiten bis hinüber in den Wildpark.



Historisches Rathaus

Das 10-türmige Wahrzeichen der Stadt ist über 500 Jahre alt. Philipp Soldan, Sohn der Stadt, hat es mit seinen Knaggen verziert. Von Apr. – Okt. starten hier jeden Samstag um 10.30 Uhr kostenlose Altstadtführungen. Ein herrliches Glockenspiel ertönt täglich um 11.45 Uhr und 15.45 Uhr.



Wildpark

Vor den Toren der Stadt liegt der Wildpark. Die Tiere sind freilaufend, die Aussicht ist großartig und für Groß und Klein ist der Besuch immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis!

FRITZLAR

IHR PERFEKTER TAG



1.300 Jahre Dom- und Kaiserstadt

Beginnen Sie Ihren perfekten Tag mit einem Bummel durch die romantische Dom- und Kaiserstadt mit ihren kleinen, sehr einladenden Geschäften und Boutiquen und genießen Sie bei einem Kaffee auf dem Marktplatz das einzigartige Ambiente, das geprägt ist von den eindrucksvollen, spätgotischen Fachwerkbauten und dem Plätschern des Rolandsbrunnens. Anschließend tauchen Sie gemeinsam mit einem Stadtführer in die faszinierende 1300-jährige Geschichte Fritzlars ein: Machen Sie bei einer mittelalterlichen Erlebnisführung eine Zeitreise in die Vergangenheit, gehen Sie auf Tuchfühlung mit Fritzlar bei einem literarisch-kulinarischen Spaziergang durch die malerischen Gassen oder besuchen Sie das Verlies und die Folteretage des Grauen Turms, einem der höchsten noch erhaltenen städtischen Wehrtürme Deutschlands.

Lassen Sie sich in einem der Fritzlarer Restaurants kulinarisch verwöhnen, um anschließend den St. Petri Dom mit Dommuseum und Domschatz zu erkunden. Ein Andenken an Fritzlar finden Sie in der Touristinformation im Spitzenhäuschen mit seiner beeindruckenden Deckenmalerei aus der Renaissancezeit.

Der Rondengang, ein beeindruckender Rundgang entlang der ca. 2,5 km langen, fast vollständig erhaltenen Stadtmauer und der Türme, oder ein Spaziergang in der reizvollen Ederaue – entlang des Mühlengrabens – bildet sicherlich einen gelungenen Abschluss für Ihren perfekten Tag in der Dom- und Kaiserstadt Fritzlar.

Erleben, wie Geschichte verzaubert!

- Öffentliche Stadtführungen der Stadtführergilde Fritzlar e.V. ab Rathaus, Mrz.–Okt., Mo.–So. 10.30 Uhr, Sa. / So. / Feiertags zusätzlich 14.30 Uhr, ca. 1,5 Std., 6 € p. P., Kinder bis 14 J. frei, einfach kommen und mitgehen!
- Gruppenführungen ganzjährig nach Wunschtermin buchbar
- Themenführungen – szenisch, geschichtlich, kulturell, kulinarisch, aktiv, unterhaltsam
- Besichtigung Grauer Turm, aktuelle Öffnungszeiten unter www.fritzlar.de

Informationen:

Touristinformation Fritzlar
Tel. 05622 988643
touristinfo@fritzlar.de



Fotograf: Peter Zerhau



FRITZLAR

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank

www.grimmheimat.de

Der Domplatz mit dem Dom St. Peter

Der Dom St. Peter gilt als eine der schönsten romanisch-gotischen Kirchen Hessens. Im Inneren vereinigen sich in gelungener Komposition die verschiedensten Baustile der Jahrhunderte. Auf dem Domplatz steht in Gedenken an den Gründer der Stadt das Denkmal des Heiligen Bonifatius. Das Dommuseum Fritzlär präsentiert in den historischen Räumen des Kreuzgangs und des ehemaligen Stiftsgebäudes sakrale Kunst aus der mehr als tausendjährigen Kloster-, Stifts- und Kirchengeschichte.



Der Fritzlärer Marktplatz

Im Herzen der Fritzlärer Altstadt liegt der historische Marktplatz mit seinem wunderschönen Fachwerkensemble und dem Rolandsbrunnen. Hier findet das gesellige Leben statt. Zahlreiche Geschäfte, Cafés und Restaurants laden in der nahezu verkehrsfreien Altstadt zu einem entspannten Ausflugsbummel ein.



Museum Hochzeitshaus

Das frisch renovierte und barrierefreie Fritzlärer Museum zeigt Objekte aus 1300 Jahren Stadtgeschichte. Das in den Jahren 1580 bis 1590 erbaute Hochzeitshaus gilt als eines der größten Fachwerkhäuser Hessens. Es liegt in der historischen Altstadt, westlich des Marktplatzes.

HANN. MÜNDE

IHR PERFEKTER TAG



Fachwerk- und Dreiflüssestadt

Herzlich willkommen in Hann. Münden, der Fachwerk- und Dreiflüssestadt! Die mehr als 700 Fachwerkhäuser in der historischen Altstadt sind zahlreich verziert und versetzen Sie in vergangene Zeiten zurück. Wehrtürme, Weserrenaissance-Rathaus, Welfenschloss und stattliche Bürgerhäuser sind Zeugen der mittelalterlichen Blütezeit der Stadt. Durch Fulda, Werra und Weser und den Handel auf diesen Flüssen gelangte Hann. Münden zu beeindruckendem Reichtum, der sich noch heute in aufwendig verzierten Bauwerken zeigt.

Hier wandeln Sie auch auf den Spuren des berühmt-berüchtigten Doktor Eisenbarts, der auch heute noch gelegentlich in Hann. Münden anzutreffen ist.

Am geschichtsträchtigen Weserstein erleben Sie den Zusammenfluss von Fulda und Werra zur Weser aus nächster Nähe und entlang der drei Flüsse findet jeder seinen persönlichen Lieblingsplatz am Wasser.

Der Naturpark Münden bietet mit einem Wanderwegenetz von 450 km Länge aktive Entspannung und idyllische Spazier- und Wanderwege für jedes Niveau.

Hann. Münden ist auch als Drehscheibe der Radfernwege bekannt. Starten Sie auf einem der großen Radfernwege zu einer Reise entlang der Weser (450 km), Werra (300km) und Fulda (200km) oder dem Weser-Harz-Heide Radfernweg (450 km).

Vielfältige Erlebnisse

- Öffentliche Stadtführung tägl. Mai - Anfang Okt. 10.30 und 14.30 Uhr, samstags zusätzlich um 19.30 Uhr
- Eisenbart-Glockenspiel im Rathausgiebel täglich um 12, 15 und 17 Uhr
- Durch verwinkelte Fachwerkassen und kleine Geschäfte bummeln
- Ein Besuch am „Fluss-Kuss“ von Werra und Fulda
- Schiffsrundfahrten auf Fulda und Weser (April – Okt.)
- Grab des Doktor Eisenbart an der Aegidienkirche
- Besuch in Dr. Wolfs Wunderkammer
- Hann. Münden von oben – vom Aussichtsturm Tillyschanze oder der Weserliedanlage



Informationen und Buchung:

Hann. Münden Marketing GmbH
Tel. 05541 75-313 und -343
info@hann.muenden-marketing.de

www.hann.muenden-erlebnisregion.de

HANN. MÜNDE

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



www.grimmheimat.de



Rathaus

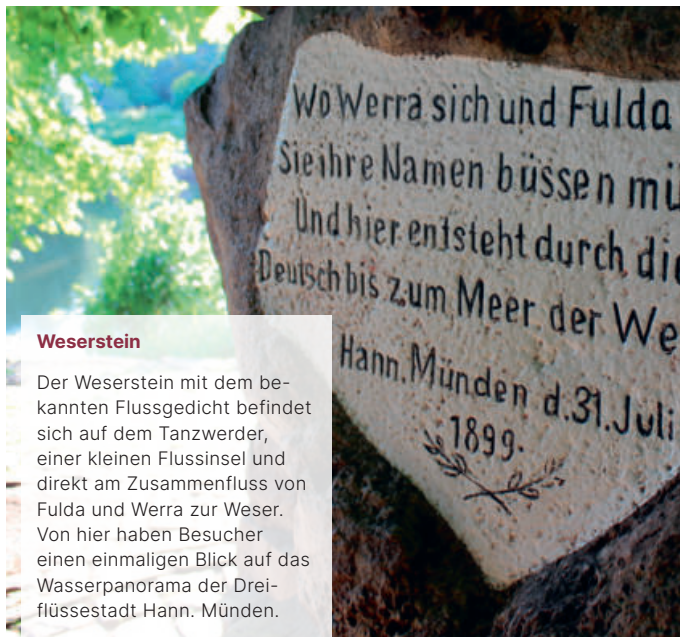
Das prächtige Weserrenaissance-Rathaus entstand zwischen 1603 und 1618 aus einem Vorgängerbau.

Das bunt verzierte Portal ist ein beliebtes Fotomotiv. Im Giebel erklingt täglich um 12, 15 und 17 Uhr ein Glockenspiel mit dem Spottlied auf den berühmtesten Doktor Eisenbart.



Alte Werrabrücke

Die Werrabrücke wurde um 1220 erbaut und ist eine der ältesten Steinbrücken Norddeutschlands. Sie verbindet die Altstadt mit der historischen Vorstadt Blume und dem Wandergebiet Blümer Berg. Beim Überqueren bieten sich herrliche Blicke auf das Welfenschloss, die Werra und die Schlagden.



Weserstein

Der Weserstein mit dem bekannten Flussgedicht befindet sich auf dem Tanzwerder, einer kleinen Flussinsel und direkt am Zusammenfluss von Fulda und Werra zur Weser. Von hier haben Besucher einen einmaligen Blick auf das Wasserpanorama der Dreiflüssestadt Hann. Münden.

HESSISCH LICHTENAU

IHR PERFEKTER TAG



Tor zum Frau Holle-Land

In dieser zauberhaften Berglandschaft sind sie noch lebendig, die Märchen, Mythen und Sagen um Frau Holle. Begegnen Sie der uralten weiblichen Erdgottheit, denn hier hat sie ihre Spuren hinterlassen.

Ihren perfekten Tag beginnen Sie in der „Walburger Wurschescheune“ mit „Ahler Wurscht“, Gehacktem sowie Blut- und Leberwurst. Dort können Sie alles erfahren, warum u. a. das nordhessische Nationalgericht, die „Ahle Wurscht“, so gut schmeckt und weit über die Region hinaus bekannt ist.

Zu einer Stärkung lädt anschließend das Parkrestaurant am Frau Holle-Park ein. Am Nachmittag lassen Sie sich bei einer Führung auf dem Frau Holle-Rundweg ganz in die Welt dieser facettenreichen Frau entführen. Anhand von zwölf Stationen erfahren Sie Märchen, Sagen und Geschichten, so zum Beispiel an der Station Nr. 7.

Dort wartet Freya als Göttin der Liebe, des Glücks und der Fruchtbarkeit imposant als 2,30 m große Sandsteinfigur auf Sie. Im Holleum, dem Frau Holle-Museum, kann man ihren Spuren durch die Meißner-, Märchen-, Kräuter- und Unterwelt folgen. Tagebucheinträge und Briefe erzählen von den Besuchen der Brüder Grimm, die in den Jahren 1817 – 1822 in Hessisch Lichtenau zu Gast waren.

Ausklingen sollte der perfekte Tag im Café am Brauhaus, wo die Spezialitäten aus der Backstube das Herz eines jeden Genießers höher schlagen lassen.



Frau Holle

Frau Holle in Hessisch Lichtenau erleben

Führung auf dem Frau Holle-Rundweg (inkl. Holleum):

- 12 Stationen
- Dauer ca. 1,5 Stunden
- Termine auf Anfrage
- Preis: 65,- €

Besuch des Holleums

- Öffnungszeiten: sonntags von 14.00 – 17.00 Uhr sowie auf Anfrage
- Eintritt: Erwachsene 2,- € / Kinder 1,- €
- Führung: 25,- €

Informationen und Buchung:

Büro für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing
Tel. 05602 807-180, oder -114
kultur-tourismus@hessisch-lichtenau.de



HESSISCH LICHTENAU

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank



www.grimmheimat.de



Frau Holle-Park

Das Tor des Parks soll den Eingang in das Frau Holle-Land symbolisieren. Zahlreiche Skulpturen, Bronzeplatten und andere Elemente fügen sich zu einem Park der Sinne zusammen, der kleine und große Besucher in die Welt des Grimm'schen Märchens entführt. Die bronzene Frau Holle-Statue ist der zentrale Mittelpunkt des Parks.



Holleum

Das Herzstück des Frau Holle-Rundweges ist das Holleum, welches im historischen Rathaus der Stadt untergebracht ist. Die Brüder Grimm sind in der Region gegenwärtig, so auch im Holleum, dem Frau Holle-Museum in Hessisch Lichtenau. Groß und Klein staunen über die Märchen- und Sagenwelt im Frau Holle-Land.



Karpfenfängerteich

Besuchen Sie den idyllisch gelegenen Karpfenfängerteich, der ebenfalls eine Station des Frau Holle-Rundweges ist. Bei einem Spaziergang können Sie die vielseitigen Kunstwerke der Studenten der Kunsthochschule Kassel bestaunen oder einfach mal die Ruhe genießen.

HOFGEISMAR

IHR PERFEKTER TAG



Dornröschenstadt

Beginnen Sie den Tag mit einem entspannten Einkaufsbummel durch die schöne Fachwerkaltstadt.

In der Fußgängerzone mit ihren schönen Gässchen reihen sich viele kleine Fachgeschäfte aneinander. Und zwischendurch machen Sie einfach mal Pause in einem netten Café oder Restaurant.

Danach begleitet Sie der „Hauptmann der Stadtwache“ durch den gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauerring. Er erzählt Ihnen so manches aus längst vergangenen Zeiten, der Gegenwart und was sich hinter der sogenannten Würfelturmsage verbirgt. Hinterher lohnt sich ein Rundgang durch das Stadt- und/oder Apothekenmuseum. In der mittelalterlichen Alchemistenküche des Apothekenmuseums können Sie sogar die Tablettenpresse betätigen.

Nehmen Sie sich anschließend Zeit für einen Abstecher in den sagen- und märchenhaften Naturpark Reinhardswald vor den Toren der Stadt: Ritter Dietrich führt Sie durch den Urwald Sababurg mit seinen alten, urwüchsigen Eichen und Buchen. Bevor Sie im Dornröschenschloss Sababurg auf Dornröschen und den Prinzen treffen, können Sie bei einem Ausflug zum Tierpark Sababurg gerne selbst den Falkner-Handschuh anziehen und mit einem Greifvogel auf dem Arm für ein Foto posieren.

Ein Besuch in der Dornröschenstadt lohnt sich nicht nur für einen Tag.

Märchenhaftes Hofgeismar

- Stadtführung
- Museumsbesuch
- Führung mit Ritter Dietrich
- Audienz mit Dornröschen und Prinz
- Tierpark Sababurg
- Greifvogelschau
- Übernachtung

Informationen und Buchung:

Tourist-Information
Naturpark Reinhardswald
Tel. 05671 999222
mail@naturpark-reinhardswald.de

www.naturpark-reinhardswald.de
www.hofgeismar.de



HOFGEISMAR

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



www.grimmheimat.de



Gesundbrunnen mit Schlösschen Schönburg

Einer der Höhepunkte Ihres Aufenthaltes kann der Besuch am „Gesundbrunnen“ sein, wo 1639 Hofgeismars Geschichte als landgräfliches Bad begann. Das Badezimmer von Kurfürst Wilhelm II. im Schlösschen Schönburg gilt als hessenweit einmaliges Ensemble der höfischen Badkultur. Der Brunnenpark lädt zu einem schönen Spaziergang ein.



Marktplatz Hofgeismar

Auf dem Marktplatz fassen Sie verschiedene interessante Fachwerkhäuser aus dem 16.–20. Jahrhundert ins Auge. Das Rathaus der Stadt wurde auf mittelalterlichem Tonnengewölbe errichtet. Im Turmaufsatz erklingt täglich um 12.15 Uhr, 15.15 Uhr und 18.15 Uhr das Glockenspiel.



Würfelturnsagen-Denkmal

Das lebendige Denkmal in der Marktstraße erinnert an die sagenhafte Rettung der Stadt Hofgeismar im Jahre 1401, als ein Bürger in einem verabredeten Würfelkampf unerschrocken 18 Augen gegen die vorgelegten 17 Augen des Anführers der Belagerer setzte.

HOMBERG (EFZE)

IHR PERFEKTER TAG



Herzlich willkommen in der Reformationsstadt

Die Stadt Homberg wird als „Fachwerkleinod“ in Kurhessen bezeichnet. Noch heute fasziniert die Stadt mit der Geschlossenheit des Fachwerkensembles rund um den historischen Marktplatz. Über den roten Dächern der Stadt erhebt sich die St. Marienkirche, eine beeindruckende gotische Hallenkirche aus dem 14. Jahrhundert. Sie war 1526 Ausgangsort der Reformation in Hessen durch die von Landgraf Philipp einberufene Synode. Die prachtvollen Chorfenster und ein Denkmal am Marktplatz erinnern an das historische Ereignis. Der Märchenbrunnen „Brüderchen und Schwesterchen“ lädt zum Betrachten und Verweilen ein.

Von der Altstadt ausgehend führt ein romantischer Pfad zur Burgruine „Hohenburg“, mit Burgbrunnen, mittelalterlichem Wurz- & Kräutergarten und Rosenpflanzungen. Vom Burgturm haben Sie einen fantastischen Ausblick auf die herrliche Weite des Knüllgebirges bis hin zum Kellerwald.

Erleben Sie die Geschichte der Stadt durch eine abwechslungsreiche Stadt-, Kirchen- oder Burgführung. Mit dem Türmer kann man z. B. die Türmerwohnung der Kirche besichtigen. Verschiedene Museen laden ein, das frühere Leben in Homberg zu erkunden. Spannend ist das „Haus der Geschichte“ mit Burg- und Reformationsmuseum sowie Druckerpresse.

Die walddichte Mittelgebirgslandschaft mit dem Naturpark Knüll bietet außerdem traumhafte Möglichkeiten zum Wandern auf zertifizierten Premium-Wanderwegen.

Stadtführungen

- Wunschtermine jederzeit mit Anmeldung
- Themenführungen z. B. mit dem Türmer oder mit der „Weißen Frau“ sowie die Cittaslow-Führung

Informationen und Buchung:

Tourist-Information Homberg (Efze)
Tel. 0800 234 235 236
service@rotkaeppchenland.de

www.rotkaeppchenland.de



HOMBERG (EFZE)

LIEBLINGSPLÄTZE
ENTDECKEN



Schnuddelbank

www.grimmheimat.de



Historischer Markt- platz mit Fachwerk und St. Marienkirche

Erleben Sie die spannende
Historie der Stadt durch indivi-
duelle Themenführungen: z. B.
mit dem „Türmer“, der „Weißen
Frau“, dem „Stadtschreiber“, dem
„Nachtwächter“ oder anderen
Geschichtenerzählern.



Hochzeitspfortchen

Von der Altstadt ausgehend, führt ein romantischer Pfad durch das sogenannte Hochzeitspfortchen zur Burgruine „Hohenburg“. Auf diesem Weg – vorbei an den kleinen, gepflegten Fachwerkhäuschen – ist die Burg von der Altstadt aus fußläufig gut zu erreichen. Besonders wenn schon der Flieder und die Stockrosen blühen und duften, ist der „Weg das Ziel“.



Haus der Geschichte

Informativ und spannend ist das Haus der Geschichte mit Burg- und Reformationsmuseum. Dort erfahren Sie mehr über die Hintergründe der Reformation und können nach alter Tradition eine Druckerpresse nach historischem Vorbild unter Anleitung selber bedienen. Fundstücke von der Burgruine Hohenburg und den Ausgrabungen des tiefsten ausgemauerten Burgbrunnens Deutschlands können ebenfalls besichtigt werden.

KASSEL

IHR PERFEKTER TAG



Weltkultur in der documenta-Stadt

Das märchenhafte Erbe der Brüder Grimm, Europas größter Bergpark, die Spuren der documenta und eine der höchsten Museumsdichten in Deutschland. Kassel steckt voller kultureller Schätze und vieler spannender Möglichkeiten, so dass ein Tag eigentlich nicht ausreicht. Wer trotzdem nur kurz in Kassel ist, für den haben wir nachfolgende Tipps zusammengestellt:

Starten Sie den Tag mit einem ausgiebigen Frühstück in einem der Cafés in der Innenstadt, z. B. in der Treppenstraße. Von dort aus können Sie die Werke vergangener documenta-Ausstellungen erkunden, bevor Sie über die Schöne Aussicht zur GRIMMWELT Kassel flanieren.

Nach einem Rundgang durch die Ausstellung und einem Mittagsimbiss im Café Falada geht es dann hinauf zu Kassels Wahrzeichen, dem Herkules. Genießen Sie den grandiosen Blick über die Stadt und erkunden Sie – von oben nach unten – das UNESCO-Welterbe Bergpark Wilhelmshöhe mit seinen einzigartigen architektonischen Schätzen.

Einen perfekten Abschluss findet Ihr Tag in einem der zahlreichen Cafés und Restaurants – wahlweise im Ortszentrum von Kassel-Bad Wilhelmshöhe oder in Kassels angesagtem Stadtteil, dem Vorderen Westen.

Übrigens: Ein Auto benötigen Sie in Kassel nicht: Tram und Bus bringen Sie überall bequem ans Ziel.

Angebote für Ihren perfekten Tag:

Meine Card Plus

Urlaub ohne Nebenkosten mit der Meine Card Plus in einem der Kasseler Partner Hotels: Freie Fahrt mit dem ÖPNV und freier Eintritt in zahlreiche Museen und Freizeiteinrichtungen:

- Im Übernachtungspreis enthalten

Kassel Card

Freie Fahrt für zwei Personen mit dem ÖPNV sowie zahlreiche Ermäßigungen in Freizeit- und Kultureinrichtungen:

- 24 Stunden: 9,- €
- 72 Stunden: 12,- €

Informationen und Buchung:

Tourist Information
Kassel Marketing GmbH
Tel. 0561 707707
info@kassel-marketing.de



KASSEL

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



www.grimmheimat.de

© Kassel Marketing GmbH | Fotograf: Patrick Baensch



GRIMMWELT Kassel

Wer waren die Brüder Grimm, die in Kassel ihre intensivste Schaffensperiode hatten? In der faszinierenden Erlebnis- und Wissenslandschaft der GRIMMWELT Kassel kann man dem Wirken in 25 Stationen von A-Z auf die Spur gehen und wird überrascht sein, wie vielfältig das Spektrum der Brüder Grimm war.



Lac im Bergpark Wilhelmshöhe

Unterhalb des Schlosses Wilhelmshöhe gelegen, verzaubert der malerische Schlossteich – der Lac – die Besucher. Hier strahlt der Bergpark, der gleichzeitig auch Kurpark ist, eine besondere Ruhe aus. Ein Geheimtipp ist die Roseninsel, wo im Sommer 800 Strauch- und Wildrosenarten blühen.

© Kassel Marketing GmbH | Fotograf Paavo Bläfield



Vorderer Westen

Das lebendige Quartier aus der Gründerzeit ist Kassels erste Adresse zum Ausgehen. Restaurants, Cafés, Clubs, Theater und Bars lassen die Besucher in die Atmosphäre der Stadt eintauchen. Zwischen den schmucken Jugendstilfassaden kann man entspannt flanieren und entdeckt originale Geschäfte jenseits des Mainstreams.

Schnuddelbank

© Nikolai Benner

KORBACH

IHR PERFEKTER TAG



Mittelalterliche Hansestadt

Beginnen Sie Ihren perfekten Tag in Hessens einziger Hansestadt mit einem Frühstück in einem der Cafés in der Altstadt. Anschließend erwartet Sie ein kleiner Ausflug in die Vergangenheit Korbachs.

Bei einer Stadtführung geht es durch romantische Fachwerkgassen, vorbei an den steinernen Lagerhäusern der Hansekaufleute und den beiden prächtigen gotischen Hallenkirchen. Anschließend erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust, zum Beispiel auf der „Goldspur Korbach“. Die Route führt Sie durch die Fußgängerzone mit den zahlreichen Fachgeschäften bis ins Herz der liebevoll restaurierten Altstadt. Für eine Einkehr haben Sie hier die Wahl zwischen einer Vielzahl an Restaurants.

Nach der Mittagspause verspricht das Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH interessante Eindrücke: Es verbindet preisgekrönte Architektur mit einer sehenswerten Ausstellung zur Landschafts- und Stadtgeschichte. Spazieren Sie danach doch auf dem interaktiven Rundweg „Zwischen den Mauern“ entlang des doppelten Stadtmauerrings.

Als Abschluss für Ihren Tag bietet sich ein Abstecher zum Eisenberg an: Vom Aussichtsturm neben der Burgruine haben Sie einen weiten Blick über Korbach und die bezaubernde Landschaft des Waldecker Landes. Das „Georg-Viktor-Turm-PANORAMA“ lässt mittels Augmented Reality das Waldecker Grafenschloss wieder auferstehen. Und die MTB-Strecken der Greentrails Korbach ermöglichen Klein und Groß einen sportlichen Ausklang eines perfekten Tags in Korbach!

Goldig Genießen

- 2 Nächte in einem Goldthemen-Zimmer Ihrer Wahl
- 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1 Glas Goldsekt bei Anreise
- 1 Drei-Gang Märchenmenü
- 1 Drei-Gang Goldmenü
- Eintrittskarten für das Korbacher Goldbad
- Stadtführung „Korbach goldrichtig“ April-Okt., Sa. 10.30 Uhr oder Di. 14.30 Uhr
- All-inklusive-Gästekarte MeineCardPlus

ab **249,- €** p. P. im DZ

Buchung unter Hotel Goldflair:

Tel. 05631 50090
www.goldflair.de

Informationen:

Tourist-Information Korbach
Tel. 05631 53232
tourismus@korbach.de

www.hansestadt-korbach.de



KORBACH

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Altstädter Marktplatz

Der historische Altstädter Marktplatz war das Zentrum der Hansestadt Korbach. Er lag genau am Kreuzungspunkt von zwei wichtigen Fernhandelsstraßen des Mittelalters. Hier wurde aber nicht nur gehandelt, auch Gerichtsurteile wurden vollstreckt. Der Pranger und die Schandsteine erinnern noch heute daran!



Schießhagen

Nach der Vereinigung von Alt- und Neustadt (1377) erhielt Korbach einen zweiten äußeren Stadtmauer ring. Es ist wie eine Zeitreise, wenn man an der Freilichtbühne vorbei den Schießhagen betritt und dort auf die Mauern von Alt- und Neustadt trifft. Zwischen den Mauern – ein schöner Rundweg einmal um die alte Stadt!

Schnuddelbank



Fußgängerzone

Das moderne Zentrum Korbachs ist die attraktive Fußgängerzone. Hier ist immer etwas los – nicht nur in den zahlreichen Fachgeschäften, sondern auch in den gemütlichen Cafés und Restaurants. Und manchmal wird auch ganz groß gefeiert, zum Beispiel beim Mittelalterlichen Markt an jedem zweiten Oktoberwochenende.

MELSUNGEN

IHR PERFEKTER TAG



Heimat der „Bartenwetzter“

Lassen Sie sich bei einer Stadtführung mit dem „Bartenwetzter“ die schönsten Seiten der mittelalterlichen Fachwerkstadt Melsungen zeigen. Die Melsunger Symbolfigur heißt Sie herzlich willkommen und nimmt Sie dabei mit auf eine Zeitreise ins Mittelalter. Damals gab es in Melsungen viele Holzfäller, die mit ihren „Barten“ genannten Äxten morgens in den Wald zogen. Auf dem Weg schärfen sie diese im weichen Sandstein der Fulda-Brücke, die deshalb noch heute Bartenwetzterbrücke heißt. Der Rundgang führt Sie auch am schmucken Fachwerk-Rathaus vorbei, wo sich aus einem der Türmchen täglich um 12.00 und 18.00 Uhr eine Bartenwetzter-Figur zeigt.

Genießen Sie im Anschluss an die Stadtführung bei einem Mittagessen typische regionale Spezialitäten. Danach bleibt Zeit zur freien Verfügung, ehe man sich bei Kaffee und Kuchen wiedertrifft. Bummeln Sie auf dem „Kleinen Weg an der Fulda entlang“ oder entdecken Sie das romantische Fuldataal bei einer Fahrt auf dem Tretboot oder auf dem Wasserfahrrad aus einer anderen Perspektive.

Empfehlenswert ist auch eine Wanderung auf dem Kunstpfad ARS NATURA, der rund um Melsungen die Natur zur Galerie macht, sowie eine interessante Kräuterführung am Fuldaufer oder ein Märchenspaziergang durch die Altstadt.

Geschichte mit Genuss (Kulinarische Stadtführung)

- Stadtführung
 - Ahle-Wurst-Verkostung
 - Kaffee & Kuchen
- ab **29,- €** p. P.
- Mittelalter hautnah erleben!
„Mit dem Bartenwetzter durch die Altstadt“
- 80,- €**
- „Mit'm Lisbeth unnerwegens“
- 80,- €**

Informationen und Buchung:

Kultur- & Tourist-Info Melsunger Land e.V.
Tel. 05661 9289890
tourist@melsunger-land.de

www.melsunger-land.de



MELSUNGEN

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank

www.grimmheimat.de



Fachwerk-Rathaus am Marktplatz

Auf dem Marktplatz steht das imposante, dreigeschossige Rathaus aus dem Jahre 1555/56. Es gilt als eines der schönsten Fachwerk-Rathäuser Deutschlands. Gekrönt ist es von einem Mittelurm, in dem sich täglich um 12.00 und 18.00 Uhr die Figur des Melsunger Wahrzeichens – der Bartenwetzter – zeigt.



Blick in die Kasseler Straße

Das hölzerne Erbe Melsungens lohnt sich wegen des einzigartigen Flairs. In der Altstadt mit über 350 liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern, die sich zu einem harmonischen Ensemble zusammenfügen, gibt es viel zu entdecken. Flanieren, schauen, einkaufen im historischen Ambiente.



Bartenwetzter-Brücke

1595/1596 erbaut, gilt sie als eine der schönsten Brückenbauten Hessens. Neben dem herrlichen Blick auf das Wehr und die Fulda lohnt sich der Weg auf die Brücke. Dort steht ein Bronzemedell der Altstadt und gibt einen wunderbaren Überblick über die Stadt.

ROTENBURG A. D. FULDA

IHR PERFEKTER TAG



Fachwerk- und Landgrafenstadt

An der engsten Stelle des Fuldatales schlängelt sich das blaue Band der Fulda mitten durch das historische Fachwerkstädtchen Rotenburg a. d. Fulda. Eingerahmt von fachwerkbunten Häusern teilt sie Rotenburg in die Alt- und Neustadt. Beginnen Sie Ihren Aufenthalt in der „Perle“ an der Fulda mit einem Frühstück im „Blue Cup and Cake“ in der Brückengasse. Im Anschluss erwartet Sie unsere Stadtführerin zu einem Themenstadtrundgang von „Teufeln, Hexen und wunderlichen Gestalten“. Während des Rundgangs durch unser historisches Städtchen erfahren Sie nicht nur die wichtigsten Daten zur Stadtgeschichte, Sie steigen auch in den „Hexenturm“, erfahren wo der Teufel sein Unwesen trieb und viele andere Geschichten, die sich um die „Perle“ an der Fulda ranken.

Ein ganz besonderer Leckerbissen erwartet Sie mit unserem Kreisheimatmuseum. Die liebevoll gestaltete Ausstellung zur Rotenburger Erd- und Frühgeschichte wird ergänzt durch wechselnde Ausstellungen von heimischen Künstlern. Und im Anschluss genießen Sie unseren einzigartigen Schaukelwald, der nicht nur den kleinen Gästen ein Lächeln in die Gesichter zaubert.

Rotenburg – natürlich an der Fulda

- Verschiedene Themenführungen für Gruppen individuell buchbar ab 80,00 €
- Flossfahrt auf dem „Fuldaböckchen“
- „Mir reicht`s ich geh schaukeln“ – Besuch im einzigartigen Schaukelwald im Schlosspark
- Zauberhafte kleine Museen wie das Puppen- und Spielzeugmuseum oder das Kreisheimatmuseum laden zu einer Stippvisite ein
- „Lass rollen“ – entdecken Sie unsere sagenhafte Erlebniswelt mit der Waldkugelbahn

Informationen und Buchung:

Magistrat d. Stadt Rotenburg a.d. Fulda
Tourist-Information Rotenburg
Tel. 06623 5555
tourist-info@rotenburg.de



ROTENBURG A. D. FULDA

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Schnuddelbank



www.grimmheimat.de



Marktplatz

Der Rotenburger Marktplatz stellt den Mittelpunkt der historischen Altstadt dar. Damals wie heute, umgeben von Fachwerk und geschmückt vom prächtigen Renaissancebau des Rathauses, finden hier alltägliche Begegnungen und Gespräche statt. Regelmäßige Märkte und Veranstaltungen sorgen für Leben im Herzen Rotenburgs.



Zirbesbrunnen

Die Altstadtstraße mit dem Zirbesbrunnen zeigt die fachwerkbunte Vielfalt in Rotenburg. Mit dem Zirbesbrunnen wurde dem Heimat Maler Peter Zirbes postum ein Denkmal gesetzt. Zahlreiche Ausstellungen mit Bildern, Gemälden und Zeichnungen von Peter Zirbes fanden bereits im Kreisheimatmuseum statt. Im Anschluß an die Altstadtstraße gelangt man in eine im Volksmund als „Türkei“ bekannte Straße. Zwei Sagen ranken sich um diesen Spitznamen – welche? – das erfährt man bei einer der Themenführungen durch die Stadt.



Schlosspark

Der Schlosspark ist das grüne Herz unserer Stadt. Unmittelbar am Ufer der Fulda gelegen, mit Blick auf das herrschaftliche Landgrafenschloss, bietet der Schlosspark eine herrlich entspannte Idylle mit vielen Möglichkeiten. Genießen Sie zum Beispiel die Leichtigkeit auf einer Schaukel von Deutschlands erstem „Schaukelwald“ im Rotenburger Schlosspark.

Bildrechte: Tourismus-Service Erlebnisregion Mittleres FuldaTal e.V.

WITZENHAUSEN

IHR PERFEKTER TAG



Vielfalt hat einen Namen!

Herzlich willkommen in der Kirschen- und Universitätsstadt Witzenhausen! Sie ist eines der ältesten Kirschenanbaugebiete Deutschlands und eines der größten Anbaugebiete Hessens.

Die atemberaubende Mittelgebirgslandschaft im Dreiländerdreieck (Hessen, Niedersachsen, Thüringen) wird Sie verzaubern. Eine malerische Lage an der Werra ergibt ein imposantes Panorama, das von majestätischen Bergen, sattgrünen Wäldern, mittelalterlichen Burgen und märchenhaften Schlössern geprägt ist – perfekte Bedingungen für ausgiebige Wanderungen, Radtouren, Kanufahrten und vieles mehr. Besonderer Tipp: Während der Kirschblüte im April verwandelt sich die ganze Landschaft in ein Meer aus weißen Blüten.

Darüber hinaus weiß Witzenhausen mit einer prachtvollen Altstadt samt Fachwerkhäusern sowie sehenswerten Bauten wie dem Wilhelmiten-kloster und der Witzenhäuser Stadtmauer zu begeistern. Eine gute Möglichkeit, um Witzenhausen mit all seinen Facetten zu erkunden, ist die kulinarische Stadtführung. Lassen Sie sich auch die traditionelle Kesperkirmes zu Ehren der roten Frucht oder das alljährliche Erntefest nicht entgehen.

Schnell wird klar: Witzenhausen hat so einiges zu bieten und zwar gleichermaßen für Jung und Alt. Am besten gleich ins Werratal aufbrechen und das nordhessische Idyll von seinen schönsten Seiten kennenlernen!

Die Kirschenstadt und das Kirschenland entdecken

- Stadtrundgänge ab 70 € bis 25 Personen
- Kleiner Stadtrundgang (ca. 30 Minuten) 20 € bis 4 Personen jede weitere Person 5 €
- Tourguides für Wanderungen, Radtouren und Busfahrten auf Anfrage

Informationen und Buchung:

Tourist-Information Witzenhausen
Tel. 05542 60010
info@kirschenland.de



WITZENHAUSEN

LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN



Ein Kulturdenkmal namens Burg Ludwigstein

Burg Ludwigstein ist mit Standesamt und Jugendherberge der perfekte Ort für Tagungen, Ferienfreizeiten, Klassenfahrten oder Feiern. Jugendgruppen bauten die verfallene Burg als Ehrenmal für die im Ersten Weltkrieg gefallenen Wandervögel wieder auf – und auch heute übernehmen Jugendliche den Großteil der Wartung. Dafür erhielt die Wappenburg des Werra-Meißner-Kreises bereits mehrfach Auszeichnungen.



Die Liebfrauenkirche als authentischer Zeitzeuge

Die Liebfrauenkirche wurde im Jahr 1232 als dreischiffige spätromanische Basilika begonnen und dann zur spätgotischen Hallenkirche umgebaut: ein spannender Einblick in den Übergang von der Romantik zur Gotik. Reiche Verzierungen und eine geschnitzte Orgel zeichnen die Liebfrauenkirche aus.



Das märchenhafte Schloss Berlepsch

Die spätmittelalterliche Festung Schloss Berlepsch dient seit Jahrhunderten Rittern, Freiherren und Grafen als Sitz. Sie thront über üppigen Wäldern und beherbergt viele Sehenswürdigkeiten aus längst vergangenen Zeiten. Hier kann man übrigens auch stilschlecht übernachten und sich an der Tafelrunde selbst wie ein edler Ritter fühlen.

#HERZVERLIEREN

In der GrimmHeimat NordHessen findet man leicht seinen #Lieblingsplatz: Es gibt so viele einzigartige Orte und Geschichten zu entdecken – von Geheimtipps bis zu den beliebtesten Highlights.

Einige besondere Plätze aus der Region sowie Tipps für den perfekten Tag haben Sie nun in der Broschüre kennengelernt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken der Lieblingsplätze!



SCHNUDELBÄNKE AUF WANDERSCHAFT

Schnuddeln nennt man in Nordhessen einen herzlichen Austausch – und genau dafür sind unsere Schnuddelbänke da. Jede Stadt hat ihre eigene, liebevoll gestaltete #Schnuddelbank. Hier können Sie prima mit den Einheimischen ins Gespräch kommen und sich Geheimtipps für Ihren Besuch geben lassen. Denn Schnuddelbänke sind Orte der Begegnung. Auch die Bank selbst erzählt eine kleine Geschichte: In die individuelle Gestaltung sind Wahrzeichen der Stadt eingearbeitet. Weil es so viele einzigartige Lieblingsplätze in der Region gibt, gehen die Schnuddelbänke auf Wanderschaft, so wie auch Sie auf Entdeckungsreise gehen. Besuchen Sie auf Ihrer Tour doch die ein oder andere Schnuddelbank und halten einen Schwatz – oder vielmehr eine Schnuddelei. Die aktuellen Standorte der Schnuddelbänke erfahren Sie in der jeweiligen Tourist-Information.

ENTDECKEN & TEILEN:
#GRIMMHEIMAT #NORDHESSEN
#HERZVERLIEREN #LIEBLINGSPLATZ &
#SCHNUDELBANK

Folgen Sie der GrimmHeimat NordHessen auf Facebook und Instagram: Unter den Hashtags #grimmheimat, #nordhessen, #herzverlieren & #lieblingsplatz finden Sie viele Lieblingsplätze und die neuesten Abenteuer der Schnuddelbänke. Wir freuen uns sehr, wenn Sie Ihren #Lieblingsplatz mit uns teilen.




VIEL SPASS BEIM ENTDECKEN DER LIEBLINGSPLÄTZE ...


ZEIGEN SIE UNS IHREN #LIEBLINGSPLATZ

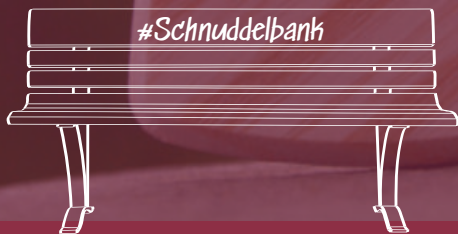
Jeder kennt sie, jeder hat sie –
Orte, die ganz besonders berühren,
an die man sein Herz verliert.

Alle diese einzigartigen Orte und Geschichten
werden unter dem Hashtag #herzverlieren
gesammelt und zeigen, wie bunt und schön und
dabei echt und liebenswert die Region in der Mitte
Deutschlands ist. Ein kleines Herz aus Holz weist
dabei den Weg. Wo haben Sie Ihr Herz verloren?
Vielleicht auf einer unserer 16 Schnuddelbänke?

Folgen Sie uns auf

 GrimmHeimat NordHessen

 grimmheimat_nordhessen



Die Schnuddelbänke wurden mit freundlicher
Unterstützung der Kasseler Sparkasse und der
Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen
realisiert.

 Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

 Kasseler
Sparkasse